

**Produkt- und Funktionsbeschreibung**

Der Binärausgang N 561 ist ein Reiheneinbaugerät im N-Maß. Er kann über seine vier Ausgänge (Schließer) vier voneinander unabhängige Gruppen von elektrischen Verbrauchern schalten.

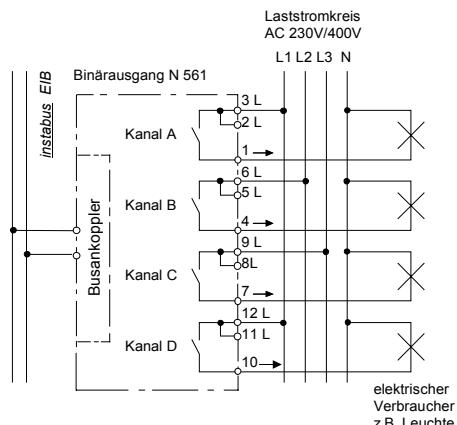
Jeder der Ausgänge (vier bistabile Relais) können je nach Applikation verschiedene Funktionen zugeordnet werden, d.h. der Binärausgang N 561 besteht aus dem Gerät (Hardware) und den Applikationsprogrammen (Software).

Für verschiedene Anwendungen sind entsprechende Applikationsprogramme vorhanden. So kann der Binärausgang N 561 z.B. zum unverzögerten Ein-/ Ausschalten verwendet werden.

Mit Hilfe der ETS (EIB Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in den Binärausgang N 561 übertragen werden.

**Weitere Informationen**

<http://www.siemens.de/gamma>

**Anschlußbeispiel****Technische Daten****Spannungsversorgung**

erfolgt über die Buslinie

**Ausgänge**

- Anzahl: 4 Ausgänge (potentialfreie Kontakte)
- Bemessungsspannung: AC 230 V, 47 ... 63 Hz
- Bemessungsstrom: 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei AC 230 V: 0,01 ... 10 A ohmsche Last
- Schaltstrom bei DC 24 V: 10 A ohmsche Last, 4 A induktive Last (L/R = 7 ms)
- Schaltverhalten: parametrierbar, je nach Applikationsprogramm

**Schaltleistung bei AC 230 V**

- bei Glühlampenlast: max. 1000 W
- bei Leuchtstofflampen (LL)- Last:
  - unkomplizierte LL,  $\cos \varphi = 0,5$ , max. 500 W
  - parallelkompensierte LL,  $\cos \varphi = 1$  (bei  $C_{ges} \leq 14 \mu F$ : 2 x 58 W oder 3 x 36 W oder 6 x 18 W)
  - Duo-Schaltung,  $\cos \varphi = 1$ : max. 1000 W
  - Osram EVG für 58 W LL: max. 10
  - Osram EVG für 36 W LL: max. 15
  - Osram EVG für 18 W LL: max. 20

**Anschlüsse**

- Laststromkreis, mechanisch: Abisolierlänge 9 ... 10 mm  
Es sind folgende Leiter-/querschnitte zulässig:
  - 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> eindrähtig oder feindrähtig, 8 mm ultraschallverdichtet
  - 0,5 ... 2,5 mm<sup>2</sup> feindrähtig mit Stiftkabelschuh, gasdicht aufgecrimpft
  - 0,5 ... 1,5 mm<sup>2</sup> feindrähtig mit Aderendhülse
  - 1,0 und 1,5 mm<sup>2</sup> feindrähtig unbehandelt
- Laststromkreis, elektrisch:
  - Leiter feindrähtig, unbehandelt, ab 1 mm<sup>2</sup>: Stromtragfähigkeit von max. 6 A
  - Alle anderen Leiter ab 1,5 mm<sup>2</sup>: Stromtragfähigkeit von max. 10 A

- Die Lastkreise sind mit einem Leitungsschutzschalter der Charakteristik A oder B mit einem max. Nennstrom von 10 A abzusichern!

**! WARNUNG**

Beim Durchschleifen des L-Leiters (Klemmen 2 und 3, 5 und 6, 8 und 9, 11 und 12) ist zu beachten, daß bedingt durch die zulässige Leiterbahnbelastung der maximale Klemmenstrom von 10 A nicht überschritten werden darf!

- Buslinie:
  - Druckkontakte auf Datenschiene

**Mechanische Daten**

- Abmessungen Reiheneinbaugerät im N-Maß, Breite 3 TE (1 TE = 18 mm)
- Gewicht: ca. 220 g

**Elektrische Sicherheit**

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20

**Umweltbedingungen**

- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5 % bis 93 %

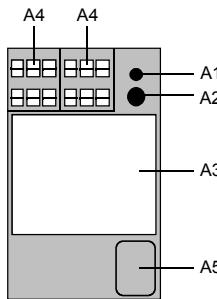
**Lage und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente**

Bild 1: Lage der Anzeige- und Bedienelemente

- A1 LED zur Anzeige Normalmodus (LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse.
- A2 Lerntaste zum Umschalten zwischen Normalmodus und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse.
- A3 Typenschild
- A4 Schraubenlose Steckklemmen zum Anschluß der Laststromkreise.
- A5 Aufkleber zum Beschriften der physikalischen Adresse

**Montage und Verdrahtung**

- Das Gerät kann für feste Installation in Innenräumen, für trockene Räume, zum Einbau in Starkstromverteiler oder Kleingesäusen auf Hutschienen EN 60715-TH35-7,5 verwendet werden.

**! WARNUNG**

- Das Gerät darf im Niederspannungsverteiler (230/400V) zusammen mit entsprechenden, VDE zugelassenen Geräten eingebaut werden
- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Beim Anschluß des Gerätes ist darauf zu achten, daß das Gerät freigeschaltet werden kann, vor allem beim Anschluß mehrerer Strompfade.
- Freie Hutschienenbereiche mit eingelegter Datenschiene sind mit Abdeckung 5WG1 192-8AA01 abzudecken.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten

**Allgemeine Hinweise**

- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:
  - +49 (0) 180 50 50-222
  - +49 (0) 180 50 50-223
  - [adsupport@siemens.com](mailto:adsupport@siemens.com)